



Hartmut Ziesing › Bildungs- und Studienreisen
Buschriede 24, 30419 Hannover

„Geschichte, Erinnerung und Gegenwart: Historisch-politische Studienreise nach Lettland und Litauen“

für den Förderverein Ehemalige Synagoge Stadthagen & GEW Schaumburg

30.9. bis 08.10.2018

Hartmut Ziesing
**Bildungs- und Studienreisen
nach Polen**

Buschriede 24
30419 Hannover
USt.-ID/NIP: DE 284 818 521

Tel 0511-35 36 48 92
Fax 0511-35 36 48 93
Mobil 0151-58 13 14 68
ziesing@studienreisen-polen.de

www.studienreisen-polen.de

Hannover, 19. September 2018

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Bildungsfahrt nach Lettland & Litauen,

bald geht es los nach Lettland und Litauen. Heute erhalten Sie ausführliche Informationen für die Anreise und Ihren Aufenthalt! Ich wünsche uns einen guten Flug und einen interessanten Aufenthalt in Lettland und Litauen!

Hartmut Ziesing, Bildungs- und Studienreisen – Organisation/Reiseleitung

Flüge:

Hinflug:

30.09.2018 Hannover – Frankfurt – Riga 06:30-07:25 / 10.05-13.05

Rückflug

08.10.2018 Vilnius – Frankfurt – Hannover 14:00-15:10 / 17:15-18:05

Die genauen Flugdetails sind dem beigefügten Reiseplan zu entnehmen.

Alle Flüge mit Lufthansa im Gruppentarif inkl. 1 Gepäckstück bis 23kg zur Aufgabe und 1 Stück Handgepäck. Die Gepäckvorschriften für diesen Flug sind von jedem Passagier einzuhalten, sie können auch auf der Webseite www.lufthansa.com nachgelesen werden.

Bitte beachten Sie, dass die Flüge nur vollständig und in der genannten Reihenfolge angetreten werden können. Ein Zustieg in Frankfurt auf dem Hinflug oder ein Ausstieg in Frankfurt auf dem Rückflug sind leider nicht möglich.

Treffpunkt am Flughafen Hannover ist am 30.9.2018 um 5.20 Uhr. Check-in-Schluss und Gepäckabgabeschluss ist um 6.00 Uhr. Treffpunkt um 5.20 Uhr ist im Terminal A (Abflugebene, Hallenmitte neben der Rolltreppe)

Bitte planen Sie Ihre rechtzeitige Anreise und ggf. eine Übernachtung vorher in Hannover ein.

Für den Flug ist ein Personalausweis oder ein Reisepass zwingend erforderlich, bitte noch einmal die Gültigkeit überprüfen.

Online-Check-in:

Ein Online-Check-in inkl. Sitzplatzreservierung ist möglich ab 23h vor Abflug auf: www.lufthansa.com

Bitte wählen Sie im Kästchen auf der rechten Seite „Check-in“ und tragen Sie die Angaben ein. Geben Sie anstelle des Buchungscodes unbedingt **NUR Ihre 13-stellige E-Ticketnummer** an. Sie finden Ihre individuelle E-Ticketnummer im beigefügten Reiseplan, einschl. Ihres vollständigen Namens auf dem Ticket.

Lassen Sie bei der E-Ticketnummer den ersten Bindestrich sowie den zweiten Bindestrich und die beiden dahinter folgenden Zahlen weg! Bitte nicht die Buchungsnummer verwenden, da ansonsten die anderen Teilnehmer/innen u.U. nicht einchecken können!

Alternativ ist ein Check-in auch am Flughafen möglich.

Unterkunft in Riga: 30.9.-03.10.2018:

Hotel **** „Bellevue“
1 Slokas iela
Riga LV-1048
Latvia/Lettland
Tel. +371 670 690 00
Fax +371 670 690 01
<https://hotelbellevue.lv>

Unterkunft in Kaunas: 03./04.10.2018:

Hotel*** „Ibis Kaunas Centre“
Vytauto ave. 28,
Kaunas 44328, LITHUANIA
Tel: (+370)37 26 56 00
Fax: (+370)37 26 56 66
www.accorhotels.com

Unterkunft in Vilnius: 04.-08.10.2018:

Hotel*** „Panorama“
Sodų str. 14
Vilnius, LT-01313
Tel.: +370 5 233 88 22
Fax: +370 5 233 88 32
<http://panoramahotel.lt/>

Basisinformationen Baltikum:

Staatsform:

Estland, Lettland & Litauen: Republik, Parlamentarische Demokratie

Hauptstadt:

Estland: Tallinn | Lettland: Riga | Litauen: Vilnius

Sprache:

Estland: Estnisch (einzige offizielle Sprache), Russisch (Verkehrssprache in Regionen, in denen die russischsprachige Bevölkerung dominiert, besonders im Nordosten)

Lettland: Lettisch (einzige Amtssprache), Russisch weit verbreitet

Litauen: Litauisch

Klima:

Estland: maritim bis mäßig kontinental, sehr lange Winter, kühle Sommer

Lettland: gemäßig, aber mit beträchtlichen Temperaturschwankungen:

Sommer warm, Winter sehr lang mit extremen Minusgraden bis -30°C

Litauen: gemäßig kontinental

Ortszeit:

Estland, Lettland & Litauen: ganzjährig MEZ +1 Stunde

Elektrizität:

220 Volt Wechselstrom, 50 Hertz. Ein Adapter wird nicht benötigt.

Telefonieren:

Für Telefonate nach Deutschland ist die Länderkennzahl 0049 vorzuwählen, auch bei Anrufen vom Mobiltelefon.

Bei Anrufen ins Zielgebiet wählen Sie bitte die Ländervorwahl des jeweiligen Landes vorweg: Estland: 00372 | Lettland: 00371 | Litauen: 00370. Vor der Ortsvorwahl entfällt jeweils die Null.

Einreise nach Estland, Lettland und Litauen:

Einreisebestimmungen für deutsche Staatsangehörige:

Die Einreise für deutsche Staatsangehörige ist mit folgenden Dokumenten möglich:

Reisedokumente	Einreise möglich / Bedingungen
Reisepass	Ja, muss gültig sein
vorläufiger Reisepass	Ja, muss gültig sein
Personalausweis	Ja, muss gültig sein
vorläufiger Personalausweis	Ja, muss gültig sein

Hinweis: Reisende sind verpflichtet, jederzeit ein gültiges Ausweisdokument mit sich zu führen. Eine Kontrolle ohne Ausweisdokumente führt zu hohen Bußgeldstrafen. Einreisebestimmungen für deutsche Staatsangehörige können sich kurzfristig ändern. Rechtsverbindliche Informationen und/oder über diese Hinweise hinausgehende Informationen zu den Einreisebestimmungen erhalten Sie nur direkt bei der Botschaft oder einem der Generalkonsulate Ihres Ziellandes. Staatsangehörige anderer Länder wird empfohlen, die für sie geltenden Einreisebestimmungen bei der jeweiligen Botschaft zu erfragen. Sie sind selbst dafür verantwortlich ggf. erforderliche Visa zu beantragen und vorzuweisen. Der Reiseveranstalter übernimmt keinerlei Haftung, falls Sie dies versäumen. Bitte beachten Sie, dass die Einreise von der Genehmigung der Immigrationsbehörde abhängt.

Landesspezifische Reise- und Sicherheitshinweise Estland, Lettland & Litauen:

Es bestehen derzeit keine landesspezifischen Sicherheitshinweise. Deutschen Staatsangehörigen wird empfohlen, sich in die Krisenvorsorgeliste einzutragen, um eine schnelle Kontaktaufnahme in einem Notfall zu ermöglichen.

Allgemeine Reiseinformationen:

Estland & Lettland: Die Kleinkriminalität (Handtaschendiebstahl etc.) konzentriert sich insbesondere auf die Hauptstädte. Nicht benötigte Ausweisdokumente sollten gegebenenfalls im Hotelsafe zurückgelassen werden, um Diebstahl vorzubeugen und etwaige weitere Reisepläne nicht zu gefährden. Fertigen Sie eine Kopie aller Dokumente und Karten und eine Liste von Rufnummern zur Kartensperrung an und bewahren Sie diese getrennt von den Wertgegenständen auf. Fußgänger und Rollstuhlfahrer sind verpflichtet, bei schlechter Sicht und während der Dunkelheit sowohl innerhalb als auch außerhalb von Ortschaften so genannte Reflektoren bzw. eine Lichtquelle zu tragen, damit sie besonders für Autofahrer besser sichtbar sind. Fußgänger müssen diese Reflektoren (auch Katzenaugen genannt) an der Oberbekleidung anbringen.

Litauen: Im Grenzgebiet Litauen-Russland (Kurische Nehrung, Gebiet Kaliningrad) ist die ca. 4 km lange Grenze nicht mit einem durchgehenden Zaun markiert. Erhöhte Grenzzeichen im Dünenbereich markieren den Grenzverlauf auf 1,8 km Länge. Wer die Grenze von Litauen aus (auch nur für wenige Meter) illegal überschreitet, muss mit der Festnahme durch die russische Grenzpolizei rechnen.

Besondere strafrechtliche Vorschriften:

Estland, Lettland & Litauen: Jeglicher Umgang mit Drogen ist verboten und wird strafrechtlich verfolgt mit deutlich höheren Strafen als in Deutschland. Einflussnahme auf Minderjährige zur Ausübung sexueller Handlungen und Kinderprostitution stehen unter Strafe. Die Ausübung, Inanspruchnahme oder Förderung von Prostitution steht zudem in Litauen unter Strafe. In Lettland ist das Trinken von Alkohol auf offener Straße verboten. Ausnahme hiervon bildet lediglich der Ausschank alkoholischer Getränke in Straßencafés etc.

Medizinische Hinweise:

Impfschutz: Für die Einreise in alle drei Länder gibt es keine besonderen Impfvorschriften. Allerdings wird vom Gesundheitsdienst des Auswärtigen Amtes empfohlen die Standardimpfungen gemäß aktuellem Impfkalender des Robert-Koch-Instituts anlässlich einer Reise zu überprüfen und zu vervollständigen (siehe www.rki.de). Es kommt landesweit von April bis Oktober zur Übertragung der Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME) durch Zeckenbisse. Eine Impfung ist in diesem Zeitraum empfehlenswert.

Krankenversicherung und Medizinische Versorgung:

Estland: Die medizinische Grundversorgung ist gewährleistet und entspricht in der Regel dem europäischen Standard. Bei einem Unfall oder einer akuten Erkrankung besteht für alle Personen, die in Deutschland gesetzlich versichert sind, Anspruch auf ärztliche Behandlung. Als Nachweis ist die von Ihrer Krankenkasse ausgestellte europäische Krankenversicherungskarte (EHIC) sowie der Personalausweis oder Reisepass vorzulegen.

Lettland: Die medizinische Versorgung entspricht nicht deutschem Standard.

Litauen: Eine deutschen Standards entsprechende medizinische Versorgung in Unglücks- und Krankheitsfällen ist nur in den größeren Städten Wilna, Kaunas, Klaipeda, Panevezys und Siaulai gewährleistet.

Es wird dringend empfohlen, für die Dauer der Reise eine Auslandsreise-Krankenversicherung abzuschließen, die Risiken abdeckt, die von den gesetzlichen Krankenkassen nicht übernommen werden (z. B. notwendiger Rücktransport nach Deutschland im Krankheitsfall, Behandlung bei Privatärzten oder in Privatkliniken). Es wird darauf hingewiesen, dass Kosten für erforderliche Hilfsmaßnahmen in Rechnung gestellt werden.

Der Kunde hat sicherzustellen, dass sein körperlicher und geistiger Zustand mit der ausgewählten Reise vereinbar ist. Er hat sich über die mit dieser Reise verbundenen Anforderungen an die körperliche Beweglichkeit und die geistige Autonomie zu erkundigen.

Zollvorschriften:

Estland: Die zollrechtlichen Vorschriften für Reisende lehnen sich weitgehend an die in vielen europäischen Staaten üblichen Regelungen an. Aus Nicht-EU-Staaten (Achtung bei Einreise aus Russland!) dürfen 40 Zigaretten oder 50 Zigarren oder 50g loser Tabak eingeführt werden. Die Ausfuhr von künstlerisch oder historisch bedeutsamen, vor 1946 geschaffenen Objekten unterliegt Beschränkungen. Estland ist Mitgliedstaat des Washingtoner Artenschutzabkommens. Die Einfuhr von bestimmten Wildtier- und Wildpflanzenarten sowie von daraus gewonnenen Produkten ist daher verboten und strafbar. Alle Arten von Waffen unterliegen der Anzeigepflicht bei der Einreise. Die Vorlage der entsprechenden Waffentragenehmigungen ist erforderlich.

Lettland & Litauen: Die Ausfuhr von künstlerisch oder historisch bedeutsamen, vor 1947 geschaffenen Objekten unterliegt Beschränkungen. Die Aus- und Einfuhr von Devisen ab einem Gegenwert von 10.000,- € muss beim Zoll deklariert werden. Aus einem anderen EU-Mitgliedstaat können zum persönlichen Verbrauch im Rahmen einer Besuchs- und Geschäftsreise folgende Waren abgabefrei mitgeführt werden:

- 800 Zigaretten
- 400 Zigarillos
- 200 Zigarren
- 1 kg Tabak
- 10 l hochprozentiger Alkohol
- 90 l Wein
- 110 l Bier
- 20 l mit Alkohol angereicherter Wein (z.B. Port, Sherry u.ä.)

Weitergehende Zollinformationen zur Einfuhr von Waren erhalten Sie bei der Botschaft des jeweiligen Ziellandes. Nur dort kann Ihnen eine rechtsverbindliche Auskunft gegeben werden. Die Zollbestimmungen für Deutschland können Sie auf der Website des deutschen Zolls www.zoll.de einsehen oder telefonisch erfragen.

Geld: Währung, Banken und Karten:

Estland, Lettland & Litauen: Währung ist der Euro.

Estland, Lettland & Litauen: Die bargeldlose Zahlung ist weit verbreitet und selbst die EC-Karte wird oft als bargeldloses Zahlungsmittel im Land akzeptiert. Dank des Euro als Landeswährung wird kein Auslandseinsatzentgelt bei der bargeldlosen Bezahlung berechnet. Geldabheben ist in den Städten an Automaten mit dem Maestro-Logo problemlos mit EC- und Kre-

ditkarte möglich. Allerdings erheben die Hausbanken eine Gebühr für das Abheben mit der EC-Karte. Eine verbindliche Auskunft über die Höhe kann nur die Hausbank erteilen, sie liegt jedoch meist zwischen 5,- und 10,- €.

Evtl. Geldumtausch aus anderen Währungen kann am Bankschalter und in Wechselstuben stattfinden. Die Banken haben Mo-Do 09.30-17.00 Uhr und Fr 09.30-16.00 Uhr geöffnet (Variationen sind möglich).

Verpflegung:

Sie erhalten während des Programms Halbpension (Frühstück und warmes Mittag- oder Abendessen, teilweise im Hotel und teilweise in Stadtraurants). Die Verpflegung erfolgt als Gruppenverpflegung in landesspezifischer Weise. Nach rechtzeitiger Mitteilung vor der Reise bemühen sich die Restaurants z.B. vegetarische oder vegane Alternativen zur Verfügung zu stellen bzw. auf religiöse oder individuelle gesundheitliche Anforderungen Rücksicht zu nehmen, ein Anspruch darauf besteht jedoch nicht.

Trinkgelder

Wenn es Ihnen in einem Restaurant oder Cafe/Bar mit Bedienung am Platz geschmeckt und der Service gefallen hat, dann können Sie der Bedienung Trinkgeld (orientierungshalber: 5-10% der Rechnungssumme) geben. In Kneipen, wo Sie Ihre Getränke an der Bar bestellen und abholen, ist ein Trinkgeld eher unüblich. Manche Restaurant und auch Cafes oder Bars schließen manchmal eine Servicegebühr von ca. 10% in der Rechnung mit ein und weisen dies entsprechend auf der Rechnung aus. In diesem Fall brauchen Sie kein extra Trinkgeld zu geben.

Bei anderen Dienstleistungen (Zimmerservice im Hotel, Taxi- und Busfahrer, Frisör u.ä.) können Sie bei Zufriedenheit gerne ebenfalls Trinkgeld geben.

Guides, Referenten, Gesprächspartner Ihres Programms erhalten von uns natürlich ein Honorar bzw. Eintrittsgelder (es sei denn, dies ist anders angegeben). Wenn Sie sich hier erkenntlich zeigen möchten bzw. Ihre Dankbarkeit ausdrücken wollen, so sind darüber hinaus ein Trinkgeld oder auch Dinge wie Blumen oder landestypische Mitbringsel (Süßigkeiten wie z.B. Marzipan oder Pralinen, Wein oder ähnliche Spezialitäten aus Ihrer Region, Bildbände o.ä.) eine gute Möglichkeit dafür.

Ansprechpartner in dringenden Fragen:

In dringenden Notfällen sprechen Sie bitte zuerst geeignete Personen vor Ort an, z.B. die Rezeption Ihrer Unterkunft, Rettungsdienste, den ärztlichen Notdienst oder die Polizei.

Notrufnummer in Estland, Lettland und Litauen:

Polizei, Feuerwehr, Notarzt: 112

Die **Botschaft bzw. das Konsulat der Bundesrepublik Deutschland** kann Ihnen in bestimmten Notfällen weiterhelfen:

Lettland - Riga:

Botschaft der Bundesrepublik Deutschland

Raina Bulv. 13, 1050 Riga, Lettland

Telefon: +371 67 08 51 00

Fax: +371 67 08 51 49

Die Mitarbeiter der Botschaft sind telefonisch erreichbar:

Montag-Mittwoch 8:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Donnerstag 8:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Freitag 8:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Bereitschaftsdienst der Botschaft für deutsche Staatsangehörige in

Notfällen: In dringenden unaufschiebbaren Notfällen außerhalb der Öffnungszeiten können Sie unseren Bereitschaftsdienst unter

Tel.: +371 294 66 456 erreichen.

Touristenpolizei in Lettland (englischsprachig 24h): +371 671 818 18

Litauen - Vilnius:

Botschaft der Bundesrepublik Deutschland

Z. Sierakausko g. 24,

03105 Vilnius / Wilna

Telefon: (+370) 5 210 6432 / (+370) 5 210 6433

Fax: (+370) 5 210 6444 / (+49) 30 1817 67180

Öffnungszeiten: Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Botschaft sind telefonisch montags bis donnerstags von 8.00 Uhr bis 16.30 Uhr sowie freitags von 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr erreichbar.

Bereitschaftsdienst der Botschaft für deutsche Staatsangehörige in

Notfällen: In dringenden Notfällen erreichen Sie die Botschaft außerhalb der Öffnungszeiten werktags bis 22 Uhr und an arbeitsfreien Tagen zwi-

schen 8 Uhr und 22 Uhr über den Bereitschaftsdienst:
innerhalb Litauens 8-650-55510
von Deutschland aus +370-650-55510

Alle Angaben ohne Gewähr / Stand: September 2018

Bei dringenden Fragen zum Programm stehe ich während der Reise wie folgt zur Verfügung:

Hartmut Ziesing:

Mobiltelefon: +49-151-58 13 14 68 (Deutschland)

Mail: ziesing@studienreisen-polen.de

Ihre lettische Reiseleiterin ist Frau Nora Rutka +371 296 11402.

Ihre litauische Reiseleiterin ist Frau Gabriele Zaidyte +370 684 42228.

Unser DMC-Incoming-Partner in Lettland und Litauen:



Programm Ihrer Reise

(Stand: 19.9.2018; Änderungen im Ablauf & der Zeiten aus organisatorischen Gründen sind vorbehalten.)

Sonntag 30.09.2019: Anreise Riga

13:05 Ankunft in Riga.

Am Flughafen Riga heißt Ihre lettische Reiseleiterin **Frau Rutka** Sie herzlich willkommen.

Transfer zum Hotel. Unterwegs Fahrt durch die zentralen Boulevards und Stadtparks von Riga, die Gebäude aus dem Anfang des 20. Jhs., die zum Jugendstil gehören, die Freiheitsstatue, das lettische nationale Opernhaus und Daugava Fluss.

Unterbringung im Hotel.

Anschließend ein kleiner geführter Spaziergang in dem Altstadt.

Optional: 17:00 Uhr

Konzert einer Klezmer Gruppe aus Israel (6 Skolas Street, Riga. *Kostenlos.*)

19:00 Abendessen im Hotel.

*3 Übernachtungen im Hotel**** „Bellevue“ in Riga*

Montag 01.10.2018: Riga

09:00 Morgens genießen Sie während des Stadtrundganges die Schönheit der altertümlichen Hansestadt: u.a. bildhafte Straßen der Altstadt, die Domkirche (Eintritt), die hl. Petrikerche, die alten Fachwerkhäuser, das Schwedentor, die hl. Jakobkirche, das Parlamentshaus, das alte Schloss von Riga etc.

Optionale Mittagspause.

15:00 Besuch des Okkupationsmuseums mit der Führung des Museums

16:30 Treffen mit einem/er lettischen Gesprächspartner über die politische und wirtschaftliche Situation des Landes im Okkupationsmuseum. Der vorge-sehene Referent ist der Politikwissenschaftler, **Herr Ivars Ījabs**.

18:00 Abendessen im Stadrestaurant „**Tevocis Vania**“ (Smilšu iela 16)

Optional: 19:30 Simhat Torah Fest (in der Synagoge: Peitavas iela 6/8. Das Fotografieren ist nicht erlaubt, die Männer müssen eine Kopfbedeckung tragen; Frauen und Männer sitzen separat).

Dienstag 02.10.2018: Riga und Umgebung

10:30 Treffen mit der lokalen jüdischen Gemeinde (6 Skolas Street)

(Spenden sind erwünscht.)

Optionale Mittagspause in Riga.

14:00 Besuch im Museum für den Retter Žanis Lipke (Mazais Balasta dambis 8)
(Spenden sind erwünscht.)

15:00 Fahrt in die Wälder von Rumbula und Bikernieki, wo bis zum Winter 1942 über 25 000 deportierte Jüdinnen und Juden aus dem Deutschen Reich grausam ermordet wurden. Anschließend Fahrt zum Jüdischen Friedhof.

19:00 Abendessen im Hotel. Abschied von der lettischen Reiseleiterin Frau Rutka.

Mittwoch 03.10.2018: Riga - Berg der Kreuze – Kaunas

08:30 Morgens Treffen mit der litauischen Reiseleiterin **Frau Zaidyte**.

Abfahrt nach Kaunas mit einem Halt am Berg der Kreuze, ein eindrucksvolles Zeugnis für den tief verwurzelten Glauben der Bevölkerung. Still zeugen Tausende von Kreuzen von den Qualen, Hoffnungen und Danksagungen der Menschen.

Weiterfahrt nach Kaunas.

Optionale Mittagspause.

15:00 Führung in Kaunas, in der zweitgrößten Stadt Litauens und provisorischen litauischen Hauptstadt zwischen den zwei Weltkriegen.

16:00 Besuch des Museums/Haus von Chiune Sugihara, ein japanischer Diplomat, der als Konsul der japanischen Kaiserreiche in Litauen während des Zweiten Weltkrieges Tausende von Juden rettete
(Eintritt nicht inkludiert, 4 EUR extra).

19:00 Abendessen im Hotel

1 Übernachtung Hotel*** „Ibis Kaunas Centre“

Donnerstag 04.10.2018: Kaunas- Trakai- Vilnius

09:00 Morgens Abfahrt nach Vilnius. Unterwegs Halt in Trakai in der ehemaligen Hauptstadt des litauischen Großfürstentums. Besichtigung der Burg aus dem 14. Jahrhundert, die auf einer Insel im See Galve errichtet wurde.
Optionale Mittagspause.

gegen 14:00 Ankunft in Vilnius

Stadtrundfahrt, in der Hauptstadt Litauens, die mehr als 600 Jahre alt ist. Die Tour schließt folgende Sehenswürdigkeiten ein: die Gediminas Burg, den Kathedralenplatz mit der Kathedrale und dem Glockenturm, die Anna- und Bernhardiner Kirchen, die Kirche der Hl. Theresa, das Tor der Morgenröte mit dem Bild der Heiligen Jungfrau Maria, die russisch-orthodoxe Kirche des Heiligen Geistes, den Rathausplatz, die Vilniusser Universität (1579) mit Kirche des Heiligen Johannes etc.

19:00 Abendessen im Hotel

4 Übernachtungen im Hotel*** „Panorama“

Freitag 05.10.2018: Vilnius

09:00 Morgens Besichtigung des Parlaments Litauens

11:00 Anschließend Fortsetzung der Stadtführung von Vilnius: Altstadt, Synagoge. Besuch des jüdischen Museums „Toleranz Zentrum“
Optionale Mittagspause.

15:00 Treffen mit einem Mitglied der jüdischen Gemeinde Litauens zur Situation der Juden im heutigen Litauen
(*Spenden sind erwünscht.*)

19:00 Abendessen im Hotel.

Samstag 06.10.2018: Vilnius

10:00 Morgens Besuch des KGB Museums mit einer Führung und Gespräch mit einem früheren **GULAG-Häftling** (wegen des Alters und des gesundheitlichen Zustands des vorgesehenen Referenten wird die Information noch ergänzt bzw. modifiziert.).
Optionale Mittagspause.

14:00 Fahrt zur Gedenkstätte im Panerei-Wald, wo zwischen 1941 und 1944 an die 100.000 Juden und russische Kriegsgefangene von den Deutschen und ihren litauischen Helfern ermordet und verscharrt wurden. Rückfahrt nach Vilnius.

19:00 Abendessen im Hotel.

Sonntag 08.10.2018: Ein freier Tag in Vilnius

Zeit zur freien Verfügung in Vilnius.

18:00 Abendessen in einem litauischen traditionellen Restaurant „**Pilies Katpedele**“ (Pilies g. 8)

Montag 08.10.2018: Freie Zeit und Rückflug

bis zur Abfahrt: Freie Zeit

12:00 Flughafentransfer zum Flughafen Vilnius; Abschied vom Baltikum

14:00 Rückflug ab Vilnius: **Flug LH 887**



Persönliche Empfehlungen zur Vorbereitung auf die Studienreise in das Baltikum: Lettland und Litauen

Reiseführer Baltikum:

Über das Baltikum liegen mehrere Reiseführer unterschiedlicher Verlage vor. Ich habe für Sie viele dieser Reiseführer probeglesen und getestet: Meine Favoriten möchte ich Ihnen hier empfehlen:

- **Reise Know-How Reiseführer Baltikum: Litauen, Lettland, Estland;** Günther Schäfer, Mirko Kaupat, Alexandra Frank; Reise Know-How Verlag Peter Rump; 3. neu bearbeitete und komplett aktualisierte Auflage 2017: Die „Handbücher für individuelles Entdecken“ dieser Reihe bieten auch bei Gruppenreisen einen breiten Überblick über die drei baltischen Staaten und laden ein zu weiteren Reisen...
- **DuMont Reise-Handbuch Baltikum; Eva Gerberding, Jochen Könnecke,** Christiane Bauermeister, Christian Nowak; DuMont Reiseverlag, 4. aktualisierte und erweiterte Auflage 2017; *Dieser modern aufgemachte Reiseführer ist übersichtlich gegliedert. Er ist umfassend und zugleich kompakt. Hilfreich ist die extra Reisekarte.*
- **Trescher Verlag Riga, Tallinn, Vilnius: Die Hauptstädte und die schönsten Reiseziele im Baltikum;** Volker Hagemann; Trescher-Reihe Reisen, 4. aktualisierte Auflage 2017; *Vom Osteuropa-Spezialisten liegt dieser Band vor, der von den drei Hauptstädten ausgeht, dabei aber auch die übrigen Teile der drei Staaten nicht außer Acht lässt. Kompetent und fundierte Hintergründe.*
- **Aktuelle Karten** kann man zumeist besser vor Ort direkt erwerben, auch in englischer Sprache.

Reiseführer Riga:

- **Reiseführer CityTrip Riga;** Autoren: Robert Kalimullin, Martin; Reise Know-How Verlag Peter Rump, 4. Auflage 2018
- **DuMont direkt Reiseführer Riga;** Jochen Könnecke; DuMont Reiseverlag, 1. Auflage 2017, mit extra Cityplan
Wer es knapper, aber nicht weniger kompetent mag, dem seien diese beiden Städtereiseführer empfohlen. Aus der Reihe Reise Know-how etwas ausführlicher, bei DuMont dafür etwas peppiger gestaltet.
- *Wer das Besondere mag: Architekturführer Riga,* von Janis Krastins, DOM publishers, 2. erweiterte Auflage 2014; *Nicht weniger als 800 Bauten aus allen Epochen beschreibt der Autor, ausgewiesener Experte der Architektur seiner Heimatstadt. – in diesem hervorragenden Architekturführer. Aus der gleichen Reihe liegen auch*

Ausgaben zu Kaunas und Vilnius vor. Im Falle des Riga-Bandes sogar mit farbigen Abbildungen!

Reiseführer Vilnius und Kaunas:

- **Reiseführer CityTrip Vilnius und Kaunas;** Autor: Günter Schenk; Reise Know-How Verlag Peter Rump, 3. Auflage 2016, mit extra Cityplan. *Für diese Reihe und Reiseführerklasse typisch: Knapp gehalten aber ein guter Überblick über zugleich 2 Städte.*
- **Architekturführer Vilnius,** von Julija Reklaitė und Ruta Leitanaite, DOM publishers, 1. Auflage 2015; *Neben dem historischen Erbe widmet sich dieser Band auch der jüngeren und jüngsten (Architektur-)Geschichte in Vilnius. Ab 1900 und bis zum jüngsten Bauboom – zugleich eine (urbanistische) Stadtgeschichte der Hauptstadt Litauens. Nicht nur für Kenner und Fortgeschrittene – auch für die, die einen anderen Blick auf die Stadt werfen wollen.*
- **Architekturführer Kaunas,** von Julija Reklaitė, DOM publishers, 1. Auflage 2016; *Auch zu Kaunas – architektonisches Juwel in Litauen – ist ein Architekturführer erschienen. Er vereint 100 Jahre Architekturgeschichte seit der ersten Unabhängigkeit von Litauens zweitgrößter Stadt.*

Baltikum: Aktuell

- **Aus Politik und Zeitgeschichte (APuZ 8/2017): Estland, Lettland, Litauen,** Herausgeber: Bundeszentrale für politische Bildung, Erscheinungsdatum: 20.02.2017, Bestellnummer: 7708, kostenfrei

Baltikum: Gesellschaft

- **Sabine Herre: Gebrauchsanweisung für das Baltikum,** München: Piper 2014. *Ebenfalls über das Baltikum liegt ein Band der Reihe „Gebrauchsanweisung für...“ vor.*

Litauen: Geschichte:

- **Dalia Grinkevičiūtė: Aber der Himmel - grandios;** btb Verlag 2016; *Nach dem Einmarsch der Sowjets in Litauen 1941 wird die 14-jährige Dalia Grinkevičiūtė zusammen mit ihrer Mutter und ihrem Bruder nach Sibirien deportiert. Ihre Jugendjahre verbringt sie in der Verbannung im Altai-Gebiet und in der Arktis. Mit Anfang 20 gelingt Dalia die Flucht. Zurück in Litauen schreibt sie ihre Erinnerungen an die Verbannung in großer Eile auf lose Blätter und vergräbt diese aus Angst vor der Entdeckung durch den KGB in einem Einweckglas im Garten. Kurz darauf wird Dalia vom KGB verhaftet und erneut deportiert. Erst nach ihrem Tod werden ihre Aufzeichnungen wie durch ein Wunder 1991 gefunden. Heute sind sie Schullektüre in Litauen und zählen zu den wichtigsten Dokumenten der Geschichte des Landes.*

Litauen: Land & Gesellschaft aktuell:

- **Felix Ackermann: Mein litauischer Führerschein. Ausflüge zum Ende der Europäischen Union,** Suhrkamp 2017; *Was hält Europa heute noch zusammen? In Ton, Witz, Kurzweiligkeit an Steffen Möllers Viva Polonia erinnernd, erzählt der Osteuropahistoriker und Journalist Felix Ackermann vom Leben in einem Land, in dem postsowjetische Verhaltensweisen, nationale Selbstfindung und europäische*

Träume koexistieren. Und das durch die negative Haltung gegenüber den Flüchtlingen aus dem Nahen Osten einerseits, der Angst vor einem aggressiv erstarkenden Russland andererseits ganz neu herausgefordert wird.

Belletristik: Literatur aus und über Riga und Vilnius:

- **Reihe „Europa erlesen“:**
-Albert Caspari (Hrsg.): Riga (2017); Cornelius Hell (Hrsg.): Vilnius (2009); alle: Klagenfurt: Wieser Verlag.
Kleine, feine Lesebücher, passen in die Jackentasche.